

Bürgerantrag per E-Mail vom 12.08.2024

Guten Tag Herr Fröhlich,

wir stellen einen Bürgerantrag, am Haltepunkt Bahnhof Blumenthal, wo die BSAG Busse und die Nordwestbahn halten mit der Durchsage: „Bahnhof Blumenthal“ zu ergänzen mit „BAHNHOF BLUMENTHAL – AM JENNY-RIES PLATZ“!

Ganz selten hört man in Blumenthal, dass vom Jenny-Ries Platz gesprochen wird. Am Namens/Sprachbegriff „Ständer“ hat sich nichts geändert. Selbst der Ehemann eines ehemaligen Blumenthaler Beiratsmitgliedes spricht von „Ständer“, „und dabei bleibt es!“ Die Kneipe „Ständer“, wo Heinrich Ständer als SA- und NSDAP Mitglied Räumlichkeiten für seine SA Schläger zur Verfügung stellte, drangsalierte und demütigte die ehrbare Kauffrau Jenny Ries. Die Großmutter eines Freundes aus Meyenburg arbeitete für Jenny Ries als Raumpflegerin. Nach Angaben der Großmutter war Jenny Ries herzensgut und großzügig. Alles verloren und brutal enteignet, wurde Jenny Ries am 23. Juli 1942 in das Ghetto Theresienstadt und am 23. September 1942 weiter in das Vernichtungslager Treblinka deportiert und ermordet. Der Stolperstein für Jenny direkt vor ihrem Kaufhaus am Jenny-Ries Platz wird regelmäßig geputzt. Wir werden beim Putzen direkt auf Jenny Ries angesprochen!

Bitten um Unterstützung unseres Bürgerantrages; falls keine Zuständigkeit, dann Unterstützung unseres Antrages an BSAG und Nordwestbahn!
Vielen Dank.

Freundliche Grüße

Gerd-Rolf Rosenberger, Regine Voß, Walter Metag, Folkert Gerrelts, Jürgen Karbe